



**Textliche - Festsetzungen**

- An der östlichen und nördlichen Grenze der Ein- und Ausfahrt Tiefgarage ist eine Stützmauer 1,50 m hoch über vorhandenem Gelände zu errichten.
- Der 2,50 m breite Streifen an der östlichen Grundstücksgrenze des Flurstücks 861st mit Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen.

# Bebauungsplan 13/71

## Knappenstiege / Stüfken

Blatt **Stadt Essen**  
 Gemarkung Fischlaken  
 Flur 9,10  
 Maßstab: 1:1000

### ZEICHENERKLÄRUNG

- Bestandsangaben vom Mai 1971**
- Gemarkungsgrenze
  - Flurgrenze
  - Flurstücksgrenze
  - Topograph. Umrisslinien
  - Nutzungsgrenze
  - Höhenpunkt
  - Höhenlinien
  - Straßenbahngleisachse
- Nachrichtliche Übernahmen**
- Grenze des Verbandsgrünfläche
  - Grenze des Landschafts- bzw. Naturschutzgebietes

- Festsetzungen des Bebauungsplanes**
- vorhandene Gebäude
  - vorhandene Ruinen
  - vorhandene Kellergeschosse
  - vorhandene sichtbare Kellermauern oder Fundamente
  - Z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile
- Art und Maß der baulichen Nutzung**
- Wohnbaufläche
  - Gemischte Baufläche
  - Gewerbliche Baufläche
  - Sonderbaufläche

- Erreichungs- und Verkehrsflächen**
- Öffentliche Wegeflächen
  - Öffentliche Parkflächen
  - Stellplatz
  - Gemeinschaftsstellplatz
  - Gemeinschaftsgarage
  - Garage
  - Grünflächen
  - Ein- und Ausfahrt Tiefgarage

- Sonstige Signaturen**
- Straßenachse
  - Poligonlinie
  - Messungslinie
  - Vorgeschlagene Abgrenzung z.B. Bebauung
  - Besonders hervorzuhebende überbaubare Fläche

- Rechtsgrundlagen:**
- §§ 12, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 23.11.1968 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung vom 19.10.1965 (BGBl. I S. 21), § 4 Dritte Verordnung zur Änderung der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 21.4.1970 (GV. NW. 1970 S. 299), § 103 der Landesbaunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.1.1970 (GV. NW. S. 96).

Der Bebauungsplan besteht aus diesem Blatt (siehe Blattschema) und dem Grundstücksverzeichnis. Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beurkundet.

Essen, den 21. Mai 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A. *[Signature]*  
 Obervermessungsrat  
 Städt. Vermessungsamt

Für die städtebauliche Planung:

Baudezernat: *[Signature]*  
 Stadtplanungsamt: *[Signature]*

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster, die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Essen, den 21. Mai 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A. *[Signature]*  
 Obervermessungsrat  
 Städt. Vermessungsamt

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 23. Juni 1971, nach welchem der Plan als Satzung beschlossen ist und zu diesem Zweck ausliegt.

Essen, den 25. Juni 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A. *[Signature]*  
 Beigeordneter

Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 2. August 1971 bis 2. September 1971 öffentlich ausgestellt.

Essen, den 8. September 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A. *[Signature]*  
 Städt. Vermessungsamt

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 24. Mai 1971, durch den der Plan einschließlich der baulichen Nutzungsänderungen als Satzung beschlossen worden ist.

Essen, den 25. Mai 1972  
 Der Oberbürgermeister  
*[Signature]*

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes mit Verordnungsamt vom 14. November 1972, durch den der Plan gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes öffentlich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 29. Dezember 1972 bekannt gemacht worden.

Essen, den 14. November 1972  
 Landesbauoberbehörde Ruhr  
*[Signature]*

Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Plans und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes öffentlich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 29. Dezember 1972 bekannt gemacht worden.

Essen, den 27. August 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A. *[Signature]*  
 Beigeordneter

Dieser Plan hat dem Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vorgelegen.

Essen, den 27. August 1971  
 Der Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk  
 I.A. *[Signature]*  
 Beigeordneter